



Hygiene-Prüfbericht

Bei Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Seite:

Faserplast AG
Sonnmattstrass 6-8
9532 Rickenbach TG

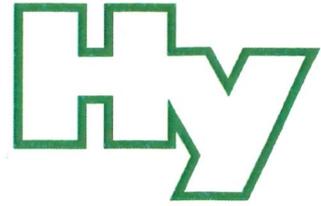
Tel. 071 929 29 29
Mail: info@faserplast.ch
www.faserplast.ch

Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie

Direktor: Dr. Thomas-Benjamin Seiler

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V.



HYGIENE-INSTITUT · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen / GERMANY

DEHOUST GmbH
Gutenbergstraße 5 – 7
69181 Leimen

Besucher-/Paketanschrift:
Rotthauer Str. 21
45879 Gelsenkirchen

Zentrale +49 (0) 209 9242-0
Durchwahl +49 (0) 209 9242-182
Telefax +49 (0) 209 9242-212
E-Mail n.krueger@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: K-362149-22-Kr/Lk
Ansprechpartner: Dr. Nicole Krüger

Gelsenkirchen, 03.08.2022

PRÜFBERICHT entsprechend den Vorgaben der DIN EN 12873-1:2014-09 und DIN EN 1420:2016-05

Auftrag vom: 06.05.2022

Einsatzbereich: Behälter (P1) in der Trinkwasser-Installation einschließlich Reparatursystemen Kalt- und Warmwasser (23 °C und 60 °C)

Produkt: „Behälterprogramm Typenreihe AQF 570 bis 1000; RD/AQF 1050 bis 2000; Trio/TrioSafe 750 bis 1500 und PE-Lagerbehälter 750 bis 4000“, schwarz eingefärbt

Prüfkörper: Behältersegmente aus Behälterprogramm aus Lupolen HD-PE 4261 AG UV, (schwarz eingefärbt), Abmessungen: 20 x 20 x 0,35 cm, 20 x 8 x 0,35 cm, 20 x 6 x 0,35 cm, 10 x 10 x 0,35 cm und 15 x 15 x 0,35 cm (Herstellerangaben)

Produktionsstätte: DEHOUST GmbH, Gutenbergstraße 5 – 7, 69181 Leimen

Probeneingang: 06.05.2022

Probenehmer: übersandte Proben

Prüfbeginn: 10.05.2022

Prüfende: 08.06.2022

Der Direktor des Hygiene-Instituts
i. A.


Dr. rer. nat. Nicole Krüger
Leiterin der Abteilung für wasser-
hygienische Materialprüfungen

Dieser Prüfbericht besteht aus 3 Seiten.

Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

Die Akkreditierung gilt für die in der Anlage zur Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren (<http://www.hyg.de>). Nicht akkreditierte Prüfungen sind gekennzeichnet. Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-13042-02-00

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt.-ID: DE125018356
Vorstand: Prof. Dr. Jürgen Kretschmann (Vorsitzender), Dr. Emanuel Grün, Dr. Dirk Waider, Joachim Löchte, Dr. Thomas-Benjamin Seiler (geschäftsführ. Vorstand)

Untersuchungsergebnisse Kaltwasserbereich (23 °C)

Produkt: „Behälterprogramm Typenreihe AQF 570 bis 1000; RD/AQF 1050 bis 2000; Trio/TrioSafe 750 bis 1500 und PE-Lagerbehälter 750 bis 4000“, schwarz eingefärbt

Prüfkörper: Behältersegmente aus Behälterprogramm aus Lupolen HD-PE 4261 AG UV, (schwarz eingefärbt),
Abmessungen: 20 x 20 x 0,35 cm, 20 x 8 x 0,35 cm, 20 x 6 x 0,35 cm, 10 x 10 x 0,35 cm und 15 x 15 x 0,35 cm (Herstellerangaben)

Werkstoff/Rezeptur: vorgelegt und überprüft (Nr.: 12080)

Konversionsfaktor: 4 (Behälter in der Trinkwasser-Installation einschließlich Reparatursystemen)

Oberfläche / Volumenverhältnis Migrationstest nach DIN EN 12873-1:2014-09: 16,80 dm² / 3,36 dm³ \pm 5,00 dm⁻¹

Oberfläche / Volumenverhältnis Migrationstest nach DIN EN 1420:2016-05: 4,40 dm² / 1,76 dm³ \pm 2,50 dm⁻¹

Art der Prüfung	Methode	Migrationszyklus / Gesamtkontaktzeit			Anforderungen gem. KTW-BWGL ¹⁾
		1 4. Tag	2 7. Tag	3 10. Tag	
Färbung [mg/l Pt] / (pH-Wert)	DIN EN ISO 7887:2012-04 Verfahren C	< 2 / (5,9)	< 2 / (5,7)	< 2 / (5,6)	≤ 10 mg/l Pt
Trübung [FNU]	DIN EN ISO 7027:2016-11	< 0,1	< 0,1	< 0,1	≤ 0,5 FNU
Neigung zur Schaumbildung	HY-14.5, 2008-11	keine	keine	keine	n.n.b.
Geruchsschwellenwert (23 °C)	DIN EN 1622:2006-10	1	1	1	≤ 2
gesamt org. geb. Kohlenstoff (TOC) ctap mg/l	DIN EN 1484:2019-04	< 0,02	< 0,02	< 0,02	≤ 0,5
Rezepturbestandteile, die der Geheimhaltung unterliegen		Fünf Rezepturbestandteile wurden in den Prüfwasserfraktionen analysiert. Die Richtwerte werden eingehalten. ²⁾			Richtwerte eingehalten

Die Migrationswässer für die Parameter Geruch, Trübung, Färbung und Schaumbildung werden entsprechend den Vorgaben der DIN EN 1420:2016-05 hergestellt.

Die Migrationswässer für die Parameter TOC, die Parameter der Zusatz- und rezepturspezifischen Anforderungen werden entsprechend den Vorgaben der DIN EN 12873-1:2014-09 oder DIN EN 12873-2:2005-04 hergestellt.

¹⁾ KTW-BWGL Stand 2021-03

²⁾ Ergebnisse unterliegen teilweise nicht der Akkreditierung

Untersuchungsergebnisse Warmwasserbereich (60 °C)

Produkt: „Behälterprogramm Typenreihe AQF 570 bis 1000; RD/AQF 1050 bis 2000; Trio/TrioSafe 750 bis 1500 und PE-Lagerbehälter 750 bis 4000“, schwarz eingefärbt

Prüfkörper: Behältersegmente aus Behälterprogramm aus Lupolen HD-PE 4261 AG UV, (schwarz eingefärbt),
Abmessungen: 20 x 20 x 0,35 cm, 20 x 8 x 0,35 cm, 20 x 6 x 0,35 cm, 10 x 10 x 0,35 cm und 15 x 15 x 0,35 cm (Herstellerangaben)

Werkstoff/Rezeptur: vorgelegt und überprüft (Nr.: 12080)

Konversionsfaktor: 4 (Behälter in der Trinkwasser-Installation einschließlich Reparatursystemen)

Oberfläche / Volumenverhältnis Migrationstest nach DIN EN 12873-1:2014-09: 8,80 dm² / 1,76 dm³ ± 5,00 dm⁻¹

Oberfläche / Volumenverhältnis Migrationstest nach DIN EN 1420:2016-05: 4,40 dm² / 1,76 dm³ ± 2,50 dm⁻¹

Art der Prüfung	Methode	Migrationszyklus / Gesamtkontaktzeit				Anforderungen gem. KTW-BWGL ¹⁾
		1 2. Tag	2 3. Tag	3 4. Tag	7 10. Tag	
Färbung [mg/l Pt] / (pH-Wert)	DIN EN ISO 7887:2012-04 Verfahren C	< 2 / (6,0)	< 2 / (5,8)	< 2 / (5,7)	< 2 / (5,7)	≤ 10 mg/l Pt
Trübung [FNU]	DIN EN ISO 7027:2016-11	< 0,1	< 0,1	< 0,1	< 0,1	≤ 0,5 FNU
Neigung zur Schaumbildung	HY-14.5, 2008-11	keine	keine	keine	keine	n.n.b.
Geruchsschwellenwert (23 °C)	DIN EN 1622:2006-10	1	1	1	1	≤ 4
gesamt org. geb. Kohlenstoff (TOC) ctap mg/l	DIN EN 1484:2019-04	0,06	0,10	0,22	< 0,06	≤ 0,5
Rezepturbestandteile, die der Geheimhaltung unterliegen		Fünf Rezepturbestandteile wurden in den Prüfwasserfraktionen analysiert. Die Richtwerte werden eingehalten. ²⁾				Richtwerte eingehalten

Die Migrationswässer für die Parameter Geruch, Trübung, Färbung und Schaumbildung werden entsprechend den Vorgaben der DIN EN 1420:2016-05 hergestellt.

Die Migrationswässer für die Parameter TOC, die Parameter der Zusatz- und rezepturspezifischen Anforderungen werden entsprechend den Vorgaben der DIN EN 12873-1:2014-09 oder DIN EN 12873-2:2005-04 hergestellt.

¹⁾ KTW-BWGL Stand 2021-03

²⁾ Ergebnisse unterliegen teilweise nicht der Akkreditierung